

Pressemitteilung:

06.04.2018



KL.digital mit neuer digitaler Idee auf der "Nacht, die Wissen schafft"

Premiere für die Social Wall

Die KL.digital GmbH beteiligt sich mit einer neuen digitalen Idee an der Nacht, die Wissen schafft. Erstmals steht den Besucherinnen und Besuchern eine Social Wall bei der Veranstaltung zur Verfügung. "Auf einer großen Präsentationsleinwand bietet die Social Wall den Gästen ganz neue Informations- und Interaktionsmöglichkeiten. Es ist in Echtzeit möglich, Infos über alle Orte und Aktivitäten der Veranstaltung zu bekommen, und zwar übersichtlich und gleichzeitig. So gibt es zum Beispiel Live-Streams von anderen Orten der Veranstaltung, um sich einen Eindruck von Location, Stimmung oder auch Anzahl der Gäste zu machen. Aber auch visualisierte Ausschnitte aus Sozialen Netzwerken wie Facebook, Instagram und Twitter sind darstellbar und ermöglichen jedem Besucher seine Posts, Videos oder Fotos über die #N8dWs allen Gästen mitzuteilen", erklärt KL.digital Geschäftsführer Dr. Martin Verlage.

Installiert wird die Social Wall an der TU im Foyer des Gebäude 42, ein traditionell beliebter Platz in der Veranstaltungsnacht, am dem auch ab 23 Uhr eine After Science Lounge stattfindet.

"Über den Hashtag #N8dWs können die Besucherinnen und Besucher live in Interaktion treten und auch Rückmeldungen an die Veranstalter geben. Vor Ort werden wir die Inhalte der Wall moderieren. Geplant ist, die Social Wall dauerhaft bei städtischen Veranstaltungen zu etablieren. Bei der Langen Nacht der Kultur werden wir in der Fruchthalle präsent sein. Warum soll es nicht möglich sein, dass die Gäste darüber abstimmen, welche Titel als nächstes von einer Band gespielt werden?", so Verlage. Auch weitere städtische Veranstaltungen wie das Altstadtfest, Swinging Lautern oder Alles muss raus! seien künftig geplant, wenn die Social Wall bei den BesucherInnen gut ankäme.

(1772 Zeichen mit Leerzeichen)

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich bis Ende 2019 zu 90 % über einen Zuschuss des Landes Rheinland-Pfalz, die Stadt trägt einen Eigenanteil von 10 % der Kosten.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28

D-67655 Kaiserslautern

Lara Kahl

l.kahl@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 75

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 71